



EINWOHNERGEMEINDE
St. Stephan

Verordnung über die Tourismusförderungsabgabe

4. April 2007

Die Personen- und Ämterbezeichnungen in diesem Reglement gelten, soweit aus den Bestimmungen selber nicht etwas anderes hervorgeht, für Personen beiderlei Geschlechts.

Inhaltsverzeichnis

1. Träger der Aufgaben	2
2. Ansätze der Tourismusförderungsabgabe	3
3. Inkrafttreten	4
4. Anhang zur Verordnung	5

(Gemeinderatsbeschluss Nr. 64 vom 4. April 2007)

Der Gemeinderat von St. Stephan, gestützt auf das Reglement über die Tourismusförderungsabgabe vom 30. Mai 2007,

beschliesst:

Art. 1

Träger der Aufgaben ¹ Den Einzug und die Verwaltung der Tourismusförderungsabgabe besorgt die Lenk-Simmental Tourismus AG, nachstehend Tourismusorganisation genannt, im Auftrag der Gemeinde St. Stephan.

² Die Einnahmen stehen der Tourismusorganisation zur Verwendung nach Massgabe des Reglements über die Tourismusförderungsabgabe (TFA) zur Verfügung.

Art. 2

Ansätze ¹ Die Abgabe je nach Tourismusabhängigkeit (Artikel 7 Absatz 1 des Reglements über die Tourismusförderungsabgabe) berechnet sich gemäss den folgenden Promilleabgaben auf der durchschnittlichen Wertschöpfung je Vollzeitstelle:

Kategorie	Tourismusabhängigkeit	Abgabe in Promille
1	bis 20 %	1.5
2	20 – 40 %	2.5
3	40 – 60 %	3.0
4	60 – 80 %	4.0
5	über 80 %	5.0

Die Abgabe je Vollzeitstelle in Fr. ergibt sich aus der Tabelle im Anhang.

² Für die Parahotellerie ergeben sich die folgenden Ansätze:

a) Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Zimmer und Chalets:

Objekte mit nicht mehr als 2 Zimmern	Fr. 80.00
Objekte mit 3 Zimmern	Fr. 100.00
Objekte mit mehr als 3 Zimmern	Fr. 120.00

b) Alphütten und Weidstafel Fr. 60.00

c) Campingplätze:

Jahresstellplätze	Fr. 30.00
Saisonstellplätze	Fr. 20.00
Zeltstellplätze	Fr. 10.00

d) Für Gruppenunterkünfte, Massenlager sowie Schlafen im Stroh:

Pro Schlafplatz	Fr. 10.00
Pro Schlafplatz Schlafen im Stroh	Fr. 5.00

Art. 3

Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt auf den 1. Januar 2007 in Kraft. Mit dem Inkrafttreten wird die Verordnung über die Tourismusförderungsabgabe vom 20. April 2005 aufgehoben.

Beschluss:

Der Gemeinderat nahm an der Sitzung vom 4. April 2007, vorbehältlich Annahme des Reglements durch die Gemeindeversammlung am 30. Mai 2007, diese Verordnung an.

St. Stephan, 4. April 2007

Der Gemeinderat von St. Stephan

Der Präsident:

Der Sekretär:

Hans Grünenwald

Beat Zahler

Anhang zur Verordnung über die Tourismusförderungsabgabe

Tabelle für die Berechnung der Tourismusförderungsabgabe nach der Wertschöpfung je Mitarbeiter

(Art. 2 Abs. 1 der Verordnung über die Tourismusförderungsabgabe)

Tourismusförderungsabgabe Gemeinde St. Stephan	Gemeinde St. Stephan				
	Kategorie	Abgabe in ‰		Tourismus- abhängigkeit	
	1	1.5		bis 20%	
	2	2.5		20-40 %	
	3	3		40-60 %	
	4	4		60-80 %	
	5	5		ab 80 %	
Branche	Wert- schöpfung in Tausend Fr.	Tourismusab- hängigkeit in %		Kate- gorie	Abgabe je Stelle in Fr.
		von	bis		
Baugewerbe					
Bauhauptgewerbe, Installations- und Ausbaugewerbe	80	20	25	2	200.00
Be- und Verarbeitung von Holz	75			2	187.50
Entsorgung	140			1	210.00
Automobil und Motorrad					
Garagen, Tankstellen, Autohandel	75	10	20	1	112.50
Autofahrschulen	75			1	112.50
Vermietung von Mobilien					
Vermietung von Mobilien, Autos, Motorrädern	70	20	35	2	175.00
Detailhandel					
Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mehr als 1000 m ² wie Warenhäuser, Fachmärkte, Grossverteiler	135	10	55	1	202.50
Lebensmittel, Bäckereien, Konditoreien, Metzgereien, Käsereien, Getränke, Fische, Delikatessen, Gärtnereien und Blumengeschäfte, Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Bekleidung	70	10	55	2	175.00
Sportgeschäfte, Fahrräder, Campingartikel	70	15	80	3	210.00
Übriger tourismusnaher Detailhandel					
Uhrengeschäfte, Bijouterien, Goldschmiede, Schmuckhandel, Buchhandlungen, Kioske und Zeitschriften, Papeterien, Spielwaren, Tabak, Foto	70	15	55	3	210.00
Übriger Detailhandel, wenig Tourismusbezogen					
Radio und Fernsehgeräte, Tonträger, Musikinstrumente, Haushaltgeräte und Lampen, EDV und Computer, Büromaschinen	70	15	35	2	175.00
Beherbergungsgewerbe					
Hotels, Motels, Pensionen	60	80	95	4	240.00
Jugendherbergen, Ferienheime, Massenlager	75			5	375.00
Gastgewerbe					
Restaurants, Bars, Tea-Rooms, Catering, Imbissstände	72	40	70	2	180.00
Dancings, Night-Clubs	85			2	212.50
Verkehr					
Eisenbahnen	105	30	50	3	315.00
Personenstrassenverkehr	100	30	55	3	300.00
übriger Personenverkehr	85	40	45	3	255.00
Touristischer Verkehr					
Bergbahnen, Seilbahnen, Skilifte	105	90	95	5	525.00

Banken und Kreditgewerbe					
Banken	285	35	45	2	712.50
Versicherungen					
Lebensversicherungen, Pensionskassen	155	15	20	1	232.50
Krankenkassen	155			1	232.50
Immobilienwesen					
Immobilienmakler, Wohnungsvermittlungen	230	35	50	2	575.00
Dienstleistungen für Unternehmen					
Fürsprecher, Notare, Wirtschaftsberatung, Treuhand, Buchhaltung, EDV-Dienstleistungen	120	10	20	2	300.00
Personal- und Stellenvermittlung	95			2	237.50
Werbung	100			2	250.00
Architekten, Ingenieure, Planungsbüros	95	25	30	2	237.50
Reinigungsgewerbe	85			2	212.50
Unterrichtswesen					
Privatschulen und Internate	95	1	20	1	142.50
Erwachsenenbildung, Unterricht	78			1	117.00
Gesundheits- und Sozialwesen					
Arzt- und Zahnarztpraxen, Tierärzte, Zahntechniker	110	1	5	1	165.00
Physiotherapie, Massagen	95			1	142.50
Kultur, Sport, Erholung					
Kinos, Spielsalons	75	45	60	2	187.50
Skilehrer, Outdoor, Adventure, Paragliding	105	90	95	2	262.50
Sonstige Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen	70			2	175.00
Museen, Botanische und zoologische Gärten	90			2	225.00
Sportanlagen	90			2	225.00
Persönliche Dienstleistungen					
Coiffeur, Fitnesszentren, Wäschereien, Chemische Reinigungen, Kosmetikinstitute, sonstige persönliche Dienstleistungen, Bergführer	75	20	35	1	112.50
Diverses					
Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken	118			1	177.00
Verlags- und Druckgewerbe	113			1	169.50
Nachrichtenübermittlung	155			1	232.50
Reisebüros (Incoming)	83			5	415.00